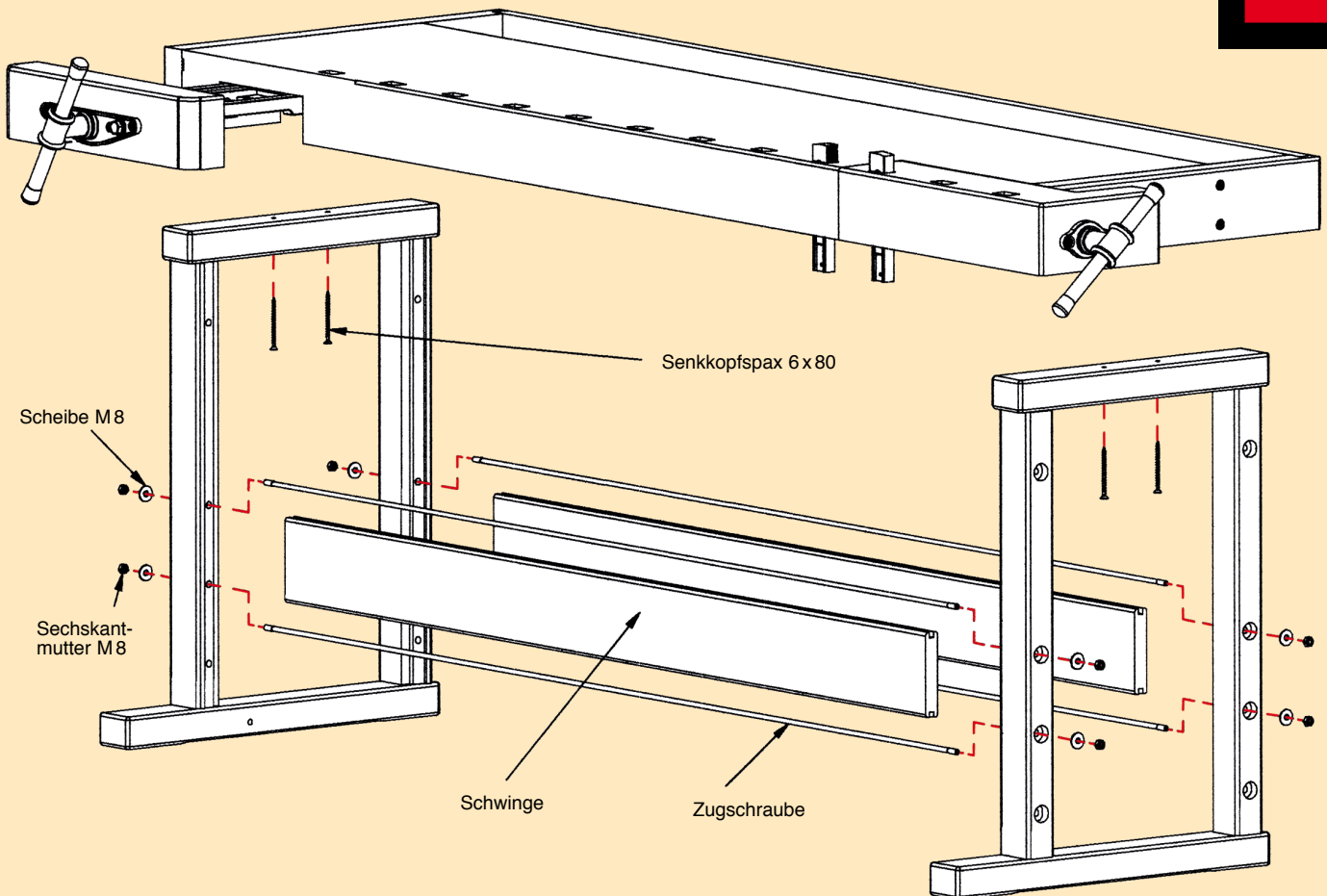


Aufbauanleitung



Ihre ANKE-Hobelbank wurde aus sorgfältig ausgesuchtem, besten Rotbuchenholz der schwäbischen Alb hergestellt. Ganz besonderen Wert wurde auf eine fachgerechte, schonende und gleichmäßige Holz-trocknung gelegt, um ein Schwinden, Werfen oder Verziehen der Hobelbänke zu vermeiden.

Ungeeignet für Hobelbänke sind unbeheizte Kellerräume, behelfsmäßige Lagerräume oder Werkräume, in noch nicht völlig ausgetrockneten Neubauten.

Für unsachgemäße Behandlung und daraus resultierende Beanstandungen übernimmt die Firma Anton Kessel keinerlei Haftung.

Alle Komponenten Ihrer Hobelbank wurden auf einem computergesteuerten Bearbeitungszentrum hergestellt. Durch diese Fertigungsmethode, bei dem alle Einzelteilkomponenten in nur einer Aufspannung hochpräzise bearbeitet und montiert werden, können höchste Qualitätsanforderungen gewährleistet werden. Zum Schutz gegen äußere Einflüsse wurde Ihre ANKE-Hobelbank mit einem speziellen Heißwachs imprägniert und einer aufwendigen, abschließenden Qualitätskontrolle unterzogen.



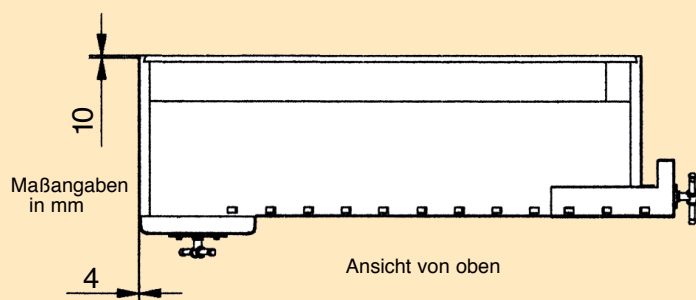
max. Nennbelastbarkeit Platte 800 kg · Auf festen, ebenen Untergrund achten

Ihr **ANKE-Team** bedankt sich bei Ihnen

Modell 160/161

Montage: Stellen Sie, wie abgebildet, die beiden vormontierten Gestellteile auf eine ebene Fläche. Dabei ist darauf zu achten, dass die Flachkopfsenkungen zur Aufnahme der Scheiben-Mutter-Einheit zur Außenseite zeigen. Führen Sie nun die beiden unteren Zugschrauben durch die dafür vorgesehenen Bohrungen (siehe Abbildung) und montieren auf jeder Seite die Scheiben-Mutter-Einheit (noch nicht fest anziehen). Anschließend werden auf die bereits fixierten Zugschrauben die beiden Schwingen aufgesetzt. Wichtig dabei ist, dass die Zugschrauben in die dafür vorgesehenen Nuten einrasten. Nun können die beiden oberen Zugschrauben eingeführt und fest verschraubt werden.

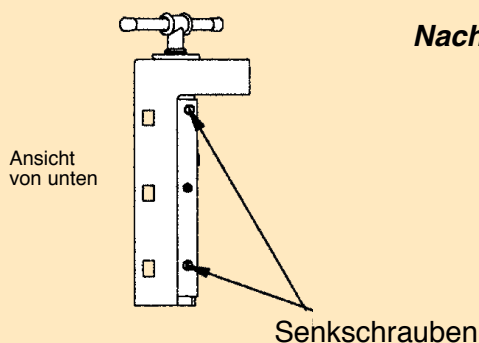
(Zur Montage einer ANKE-Kipplade verwenden Sie bitte die dafür mitgelieferte Aufbauanleitung)



Die Hobelbankplatte wird mittels 4 Senkkopfschrauben 6 x 80 fest mit dem Hobelbankuntergestell verbunden. Werkseitig wurden hierfür bereits an der Unterseite der Platte Bohrungen angebracht. Zur Montage setzen Sie einfach die Hobelbankplatte auf das Untergestell, richten die Platte nach nebenstehender Skizze aus und schrauben von unten die 4 Senkkopfschrauben in die Platte.

Das massive, aus bestem Rotbuchenholz hergestellte Hobelbank-Untergestell gewährleistet im Einsatz ein sicheres und schwingungsdämpfendes Arbeiten. Aus diesem Grund wurde Ihr Untergestell mit einer hochwertigen Schlitz-Zapfen Verbindung ausgestattet.

Hinterzange



Nachstellen: Durch 2 Senkschrauben an der Unterseite der Hinterzange, kann die Führung, je nach Abnutzungsgrad, nachjustiert werden.

In regelmäßigen Abständen sollten die Gewindespindeln der Vorder- und Hinterzange von Staubablagerungen gesäubert und neu geölt werden!